

## Beilage C

- Fahrwegskapazitätsanfrage
- Bestellung
- Änderung (Zutreffendes bitte ankreuzen)

### Antrag auf Fahrwegskapazität

#### 1. Besteller:

- 1.1 Name:
- 1.2 Anschrift:
- 1.3 Telefon:
- 1.4 Fax:
- 1.5 E-Mail:

### Zusatz für dritte Eisenbahnverkehrsunternehmen:

#### 1.1 Sicherheitsbescheinigung

Sind Sie im Besitz einer gültigen Sicherheitsbescheinigung für die STLB-Infrastruktur oder für die eine anderen Eisenbahninfrastrukturunternehmens? (Bedingung für Trassenvergabe; Zutreffendes bitte ankreuzen)

- nein
- ja, Bitte legen Sie eine Kopie der Sicherheitsbescheinigung bei

Gültigkeit der Sicherheitsbescheinigung bis

#### 1.2 Infrastrukturnutzungsvertrag

Sind Sie im Besitz eines in Österreich gültigen Infrastrukturnutzungsvertrages? (Bedingung für Trassenvergabe; Zutreffendes bitte ankreuzen)

- nein
- ja, Bitte legen Sie eine Kopie Ihres Infrastrukturbenützungsvertrages dem Antrag bei.

Gültigkeit des Infrastrukturnutzungsvertrages bis .....

## 2. Angaben zum Zug

### 2.1 Triebfahrzeuge

Lfd.Nr.	Reihe	Triebfahrzeug-Datenblatt		ZV-Diagramm des Tzf		von	bis
		ja	nein	ja	nein		
1		..	..	..	..		
2		..	..	..	..		
3		..	..	..	..		
4		..	..	..	..		
5		..	..	..	..		
6		..	..	..	..		

### 2.2 Zugbildung

#### 2.2.1 Reisezug

##### Wagensatz, Reihung

Lfd.Nr.	Gattung	Serien- bzw. Wagennummer	Leer- gewicht	Gesamt- gewicht	LüP	Strecke von	Strecke bis	V- max km/h
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								
		Summe:						

## 2.2.2. Güterzug

### Reihung

nimmt Last		max. Zuglänge	max. Zuggewicht	V-max km/h	Besonderes
in	für	m	t		

## 3. Trasse

### 3.1 Ihre Trassenwünsche

Vekehrs- tage	Verkehrsstrecke		Abfahrt	Ankunft
	von	bis		

### 3.2 gewünschte Unterwegsufenthalte

Betriebsstelle	Aufenthaltsdauer	Besonderheiten

### 3.3 Bereitstellung, Hinterstellung

	Betriebsstelle	Zeit	Besonderheiten
Bereitstellung			
Hinterstellung			

### 3.4 gewünschte Anschlüsse

Betriebsstelle	Zug	Zeit	Besonderheiten

### 3.5 gewünschte Wagenübergänge

Betriebsstelle	Zug	Zeit	Besonderheiten

4. Überstellfahrten, Zu- und Rückführungen

4.1 Ihre Trassenwünsche

Verkehrs- tage	Verkehrsstrecke		Abfahrt	Ankunft
	von	bis		

4.2 gewünschte Unterwegaufenthalte

Betriebsstelle	Aufenthaltsdauer	Besonderheiten

4.3 Bereitstellung, Hinterstellung

	Betriebsstelle	Zeit	Besonderheiten
Bereitstellung			
Bereitstellung			
Hinterstellung			

Hinterstellung			
----------------	--	--	--

## 5. Zusätzliche Erfordernisse

### 5.1 Energieversorgung durch die STLB

nein

ja

Art	Menge	Betriebsstelle

### 5.2 Zugbegleiter-(Verschieber-)Stellung durch die STLB

nein

ja

von	nach	Stellung durch Dienststelle

### 5.3 Triebfahrzeugführer-(Lotsen-)Stellung durch die STLB

nein

ja

von	nach	Stellung durch Dienststelle

## 6. Zusätze für Nostalgiefahrten

### 6.1 Triebfahrzeuge

Verantwortlichkeit und Kontrolle der Zulässigkeit des eingesetzten Rollmaterials obliegt dem Besteller!

Lfd.Nr.	Reihe	von	bis	Vorspann	Nachsch.	Streckenkl.
1				..	..	
2				..	..	
3				..	..	
4				..	..	

### 6.2 Bedingungen und Einschränkungen für den Verkehr des eingesetzten Rollmaterials


### 6.3 Brandschutzmaßnahmen


## 7. Sonstiges

### 7.1 Bemerkungen, sonstige Anforderungen




Der Besteller sorgt in Eigenverantwortung für:

- Vorheizen
- Wagenstellung
- Wagenummerierung
- sanitäre Ausrüstung
- Reinigung
- Bewirtschaftung

Ort, Datum, Unterschrift

Beilagen

Triebfahrzeugdatenblatt

8. Baureihe

9. Eigentümer

9.1. Name:

9.2. Anschrift:

10. Hersteller

11. Baujahr

12. Betriebsbewilligung

13. Typenskizze liegt bei

.. ja

.. nein

## 14. Technische Daten

Höchstgeschwindigkeit	km/h	Antriebsleistung	kW
Begrenzungslinie (UIC 505)	..	Radsatzanordnung	
Gesamtmasse	t	Länge über Puffer	mm
max. Radsatzlast	t	Drehzapfenabstand	mm
max Gewicht (t/m)	t/m	Drehgestellradsatzabstand	mm
Anzahl der Radsätze		Zugbeeinflussungsart	
		Sicherheitsfahrschaltung	
Raddurchmesser (Wälzkreis)	mm	Zugfunk	
Bremsgewichte	R+Mg t	Bremshundertstel	R+Mg %
	R t		R %
	Hd t		Hd %
	R+E t		R+E %
	P t		P %
	P+E t		P+E %
	G t		G %